

Impfbogen:

Priorität covid-Impfverordnung + individuelle Praxisbeurteilung

- es kann sich jeder bei uns registrieren lassen.
- es gibt keine Beschränkung auf Priorisierungsklassen oder Alter
- es kann sich jeder anmelden (hausärztlich von uns betreute Patienten werden bevorzugt behandelt)

Name:

Vorname:

Patientennummer:

Geburtsdatum: **Alter 60 oder älter:** **ja** **nein**

Beruf:

Besonderer Grund für vorzeitige Impfung:

Telefonnummer (ständige Erreichbarkeit):

Erklärung Impfstoffe:

Aktuelle Impfstoffe in der Praxis: Binotech, Astrazenca, Janssen

Bevorzugter Impfstoff (vom Arzt auszufüllen):

Impfdatum vom Arzt auszufüllen)

Lungenarterienembolie, Thrombose oder Blutgerinnungsstörung bei mir oder in meiner Familie: **ja** **nein**

Folgenden Impfstoff lehne ich ab:

Wenn ich ohne Kontraindikation bestimmte Impfstoffe ablehne kann sich meine Wartezeit auf einen Impfstoff verlängern.

Astrazeneca wird im Moment bevorzugt bei Männern über 60 Jahren geimpft. Es besteht jedoch die Möglichkeit nach einem ärztlichen Gespräch mit mir auch als Frau oder jüngerer Patient mit Astrazeneca gimpft zu werden. Die Wartezeiten auf den Impfstoff sind dann häufig kürzer

Impfbogen:

Bei der Altersangabe darf nur einmal ein Kreuz gesetzt werden
Bitte überall ein Kreuz ja oder nein setzen

Prioritätsklasse 1 (pro „ja“ 30 Punkte)

Folgende Personen haben mit höchster Priorität Anspruch auf Schutzimpfung:

1. Personen, die das 80. Lebensjahr vollendet haben

ja nein

2. Personen, die in stationären und teilstationären Einrichtungen zur Behandlung, Betreuung oder Pflege älterer oder pflegebedürftiger Menschen behandelt, betreut oder gepflegt werden oder tätig sind

ja nein

3. Personen, die im Rahmen ambulanter Pflegedienste regelmäßig ältere oder pflegebedürftige Menschen behandeln, betreuen oder pflegen, sowie Personen, die im Rahmen der ambulanten Pflege Begutachtungs- oder Prüftätigkeiten ausüben

ja nein

4. Personen, die in Bereichen medizinischer Einrichtungen mit einem sehr hohen Expositionsrisiko in Bezug auf das Coronavirus SARS-CoV-2 tätig sind, insbesondere auf Intensivstationen, in Notaufnahmen, in Rettungsdiensten, als Leistungserbringer der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung, in den Impfzentren im Sinne von § 6 Absatz 1 Satz 1 sowie in Bereichen, in denen für eine Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 relevante aero-solgenerierende Tätigkeiten durchgeführt werden

ja nein

5. Personen, die in medizinischen Einrichtungen regelmäßig Personen behandeln, betreuen oder pflegen, bei denen ein sehr hohes Risiko für einen schweren oder tödlichen Krankheitsverlauf nach einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 besteht, insbesondere in der Onkologie oder Transplantationsmedizin.

Prioritätsklasse 2 (pro „ja“ 20 Punkte)

Schutzimpfungen mit hoher Priorität (1) Folgende Personen haben mit hoher Priorität Anspruch auf Schutzimpfung:

1. Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben

ja nein

2. folgende Personen, bei denen ein sehr hohes oder hohes Risiko für einen schweren oder tödlichen Krankheitsverlauf nach einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 besteht:

a) Personen mit Trisomie 21

ja nein

b) Personen nach Organtransplantation

ja nein

c) Personen mit einer Demenz oder mit einer geistigen Behinderung oder mit schwerer psychiatrischer Erkrankung, insbesondere bipolare Störung, Schizophrenie oder schwere Depression

ja nein

d) Personen mit malignen hämatologischen Erkrankungen oder behandlungsbedürftigen soliden Tumorerkrankungen, die nicht in Remission sind oder deren Remissionsdauer weniger als fünf Jahre beträgt

ja nein

e) Personen mit interstitieller Lungenerkrankung, COPD, Mukoviszidose oder einer anderen, ähnlich schweren chronischen Lungenerkrankung

ja nein

f) Personen mit Diabetes mellitus (mit HbA1c \geq 58 mmol/mol oder \geq 7,5%)

ja nein

g) Personen mit Leberzirrhose oder einer anderen chronischen Lebererkrankung

ja nein

h) Personen mit chronischer Nierenerkrankung

ja nein

i) Personen mit Adipositas (Personen mit Body-Mass-Index über 40)

ja nein

j) Personen, bei denen nach individueller ärztlicher Beurteilung aufgrund besonderer Umstände im Einzelfall ein sehr hohes oder hohes Risiko für einen schweren oder tödlichen Krankheitsverlauf nach einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 besteht

ja nein

3. bis zu zwei enge Kontaktpersonen

a) von einer nicht in einer Einrichtung befindlichen pflegebedürftigen Person nach den Nummern 1 und 2 und nach § 2 Absatz 1 Nummer 1, die von dieser Person oder von einer sie vertretenden Person bestimmt werden

ja nein

b) von einer schwangeren Person, die von dieser Person oder von einer sie vertretenden Person bestimmt werden

ja nein

4. Personen, die in stationären Einrichtungen zur Behandlung, Betreuung oder Pflege geistig oder psychisch behinderter Menschen tätig sind oder im Rahmen ambulanter Pflegedienste regelmäßig geistig oder psychisch behinderte Menschen behandeln, betreuen oder pflegen

ja nein

5. Personen, die in Bereichen medizinischer Einrichtungen mit einem hohen oder erhöhten Expositionsrisiko in Bezug auf das Coronavirus SARS-CoV-2 tätig sind, insbesondere Ärzte und sonstiges Personal mit regelmäßigem unmittelbarem Patientenkontakt, Personal der Blut- und Plasmaspendendienste und in SARS-CoV-2-Testzentren

ja nein

6. Polizei- und Ordnungskräfte, die in Ausübung ihrer Tätigkeit zur Sicherstellung der öffentlichen Ordnung, insbesondere bei Demonstrationen, einem hohen Infektionsrisiko ausgesetzt sind, sowie Soldatinnen und Soldaten, die bei Einsätzen im Ausland einem hohen Infektionsrisiko ausgesetzt sind,

ja nein

7. Personen, die im öffentlichen Gesundheitsdienst oder in besonders relevanter Position zur Aufrechterhaltung der Krankenhausinfrastruktur tätig sind

ja nein

8. Personen, die in Einrichtungen nach § 36 Absatz 1 Nummer 3 oder Nummer 4 des Infektionsschutzgesetzes untergebracht oder tätig sind

ja nein

9. Personen, die im Rahmen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag im Sinne des § 45a des Elften Buches Sozialgesetzbuch regelmäßig bei älteren oder pflegebedürftigen Menschen tätig sind. (2) § 2 Absatz 2 sowie, für Personen nach Absatz 1 Nummer 1, § 2 Absatz 3 gelten entsprechend

ja nein

Prioritätsklasse 3 (pro „ja“ 10 Punkte)

Schutzimpfungen mit erhöhter Priorität

1. Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben

ja nein

2. Personen, bei denen ein erhöhtes Risiko für einen schweren oder tödlichen Krankheitsverlauf nach einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 besteht:

ja nein

a) Personen mit behandlungsfreien in Remission befindlichen Krebserkrankungen, wenn die Remissionsdauer mehr als fünf Jahre beträgt

ja nein

b) Personen mit Immundefizienz oder HIV-Infektion, Autoimmunerkrankungen oder rheumatologische Erkrankungen

ja nein

c) Personen mit einer Herzinsuffizienz, Arrhythmie, einem Vorhofflimmern, einer koronaren Herzkrankheit oder arterieller Hypertonie

ja nein

d) Personen mit zerebrovaskulären Erkrankungen, Apoplex oder einer anderen chronischen neurologischen Erkrankung

ja nein

e) Personen mit Asthma bronchiale

ja nein

f) Personen mit chronisch entzündlicher Darmerkrankung

ja nein

g) Personen mit Diabetes mellitus (mit HbA1c < 58 mmol/mol oder < 7,5%)

ja nein

h) Personen mit Adipositas (Personen mit Body-Mass-Index über 30), i) Personen, bei denen nach individueller ärztlicher Beurteilung aufgrund besonderer Umstände im Einzelfall ein erhöhtes Risiko für einen schweren oder tödlichen Krankheitsverlauf nach einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 besteht

ja nein

3. bis zu zwei enge Kontaktpersonen von einer nicht in einer Einrichtung befindlichen pflegebedürftigen Person nach den Nummern 1 und 2, die von dieser Person oder von einer sie vertretenden Person bestimmt werden

ja nein

4. Personen, die Mitglieder von Verfassungsorganen sind oder in besonders relevanter Position in den Verfassungsorganen, in den Regierungen und Verwaltungen, bei der Bundeswehr, bei der Polizei, beim Zoll, bei der Feuerwehr, beim Katastrophenschutz einschließlich des Technischen Hilfswerks, in der Justiz und Rechtspflege, in den Auslandsvertretungen der Bundesrepublik Deutschland oder bei Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland tätig sind

ja nein

5. Personen, die in besonders relevanter Position in weiteren Einrichtungen und Unternehmen der Kritischen Infra-struktur tätig sind, insbesondere im Apothekenwesen, in der Pharmawirtschaft, im Bestattungswesen, in der Ernährungswirtschaft, in der Wasser- und Energieversorgung, in der Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft, im Transport- und Verkehrswesen sowie in der Informationstechnik und im Telekommunikationswesen

ja nein

6. Personen, die in Bereichen medizinischer Einrichtungen mit niedrigem Expositionsrisiko in Bezug auf das Corona-virus SARS-CoV-2 tätig sind, insbesondere in Laboren, und Personal, das keine Patientinnen oder Patienten betreut

ja nein

7. Personen, die im Lebensmitteleinzelhandel tätig sind

ja nein

8. Personen, die in Kinderbetreuungseinrichtungen, in der Kindertagespflege, in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfetätig sind

ja nein

9. Personen mit prekären Arbeits- oder Lebensbedingungen. (2) § 2 Absatz 2 sowie, für Personen nach Absatz 1 Nummer 1, § 2 Absatz 3 gelten entsprechend.

Ja nein

Praxisinterne Punktekriterien:

Nikotin:

Nikotinkonsum innerhalb der letzte 2 Jahre: (- 15 Punkte)

ja nein

Nikotinkonsum innerhalb der letzten 5 Jahre: (- 10 Punkte)

ja nein

Nikotinkonsum innerhalb der letzten 10 Jahre (- 5 Punkte)

ja nein

Alkohol:

Alkohol oder Drogenkonsum innerhalb der letzten 2 Jahre: (- 15 Punkte)

ja nein

Alkohol oder Drogenkonsum innerhalb der letzten 5 Jahre: (- 10 Punkte)

ja nein

Alkohol oder Drogenkonsum innerhalb der letzten 2 Jahre: (- 5 Punkte)

Adipositas:

mit zunehmender Gewichtserhöhung in den letzten 5 Jahren ohne
Krankheitsursache: (- 5 Punkte)

Die Praxis ist bei telefonischer Alarmierung durch das Praxisteam innerhalb 1 Stunde aufzusuchen

Bei Nichtwahrnehmen des Impf-Termins erfolgt der Abzug von 10 Punkten.
Die Eingruppierung erfolgt dann dementsprechend mit niedrigerer Priorität.

Nach Abgabe erfolgt die Ermittlung der Gesamtpunktzahl.
Abgabe ist ab dem 01.04.2021 möglich

Es erfolgt nur die Annahme vollständig ausgefüllter Bögen
Ein Ausfüllen in der Praxis kann aus Platz- und Personalgründen nicht gewährleistet werden.

Die Praxis hat die Erlaubnis ggf. Korrekturen durchführen zu dürfen

Wir informieren Sie telefonisch so bald Impfstoff für sie bereit steht.
Sollten Sie an diesem Tag berufstätig sein, stellen wir Ihnen gerne eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung aus.

Bitte lassen sie Ihr Telefon/Handy unbedingt an, da wir oft erst sehr kurzfristig Bescheid geben können. Auf individuelle Terminwünsche können wir leider auf Grund der begrenzten Haltbarkeit des Impfstoffs keine Rücksicht nehmen.

Patienten, die wir nicht erreichen können werden in der Warteliste wieder hinten angefügt.

Gesamtpunktzahl:

Datum

Unterschrift Patient